

# Protokoll

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Braschwitz am 09.03.2023

---

- TOP 01 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch OBm Heldt um 19.00 Uhr
- TOP 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- Ordnungsgemäße Einberufung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
  - Einberufung erfolgte ordnungsgemäß als schriftliche Einladung
  - Anwesenheit:
    - 5 OR-Mitglieder sind anwesend
  - Beschlussfähigkeit:
    - Mit 6 anwesenden OR-Mitgliedern **Beschlussfähigkeit** festgestellt
- TOP 03 Feststellung der Tagesordnung:
- Die vorläufige Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde **einstimmig** beschlossen.
- TOP 04 Protokollkontrolle
- Protokoll vom 09.02.2023 wurde mit fünf **Ja-Stimmen** angenommen
- TOP 05 Einwohnerfragestunde
- Es waren keine Bürger anwesend.
- TOP 06 Benutzungs- und Entgeltordnung für die Bürgerhäuser der Stadt Landsberg Vorlage: BV/341/2023
- Kurze Diskussion, Herr Heldt berichtet dem OR, dass die Vermietung der Räumlichkeit der alten Schule durch die Verwaltung der Stadt Landsberg vermietet wird.
  - Herr L. Müller stellt fest, dass der Mietpreis im Laufe der letzten Jahre angemessen erhöht wurde.
  - Der Ortschaftsrat stimmt mit fünf **Ja-Stimmen** einstimmig **zu**.
- TOP 07 Budget
- Herr OBm Heldt erzählt dem OR, dass es mit der Bezahlung, der Rechnung für die traditionelle, diesjährige Rentnerfaschingsfeier keine Probleme gab. Da ja im Vorfeld die Frage mehrfach im Raum stand, ob der OR entsprechend §15 der Hauptsatzung, der Stadt Landsberg, solche kulturelle Veranstaltungen planen und durchführen können. Herr Heldt sagt, dass er bei der Rechnung der Gaststätte „Moorkecker“ in Vorkasse gegangen ist. Er habe die Rechnung der Verwaltung der Stadt Landsberg vorgelegt. Die Verwaltung habe ihm den Betrag von 464,00 Euro überwiesen. Herr Heldt bedankt sich bei der Verwaltung, dass dies wie die anderen Jahre sehr gut geklappt hat.

- Herr OBm Heldt spricht den Entwurf der Richtlinie von Herrn Steffen Müller vom 03.03.2023 an. Jeder der Ortschaftsräte hat im Vorfeld den Entwurf per Mail bekommen. Herr Heldt hat den Entwurf zusätzlich in Papierform mit. Herr Tegmeier findet den Entwurf von Steffen Müller wenig hilfreich. Er gleicht eher einer Arbeitsrichtlinie für die Verwaltung und ist seiner Meinung nach für die OR ohnehin so nicht nötig. Sowohl der § 84 des KVG LSA, als auch Der § 15 der Hauptsatzung der Stadt Landsberg, geben EINDEUTIG die Aufgaben des OR wieder.

KVG:

„Förderung und Durchführung von Veranstaltungen der Heimatpflege, des öffentlichen Brauchtums und der kulturellen Tradition sowie Entwicklung des kulturellen Lebens in der Ortschaft“.

In der Hauptsatzung wurde dieser Text etwas kürzer, aber sinngemäß übernommen.

Herr OBm Heldt sagt, dass er im Vorfeld zu den ganzen Anfragen zu dem Thema, eine Stellungnahme seitens Frau Moron erwartet hätte. Sie hat ja vehement eine andere Meinung vertreten. Durch die Überweisung der Rechnung zur Rentnerfaschingsfeier wurde daher die Rechtsauffassung des OR Braschwitz bestätigt!!

Das bisherige Verhalten und das Schweigen von Frau Moron ist völlig unverständlich und zu missbilligen. Unter einer vertrauensvollen Zusammenarbeit verstehen wir etwas anderes.

Um derart unnötige „Pannen“ für die Zukunft auszuschließen, erwarten wir eine kurzfristige, schriftliche Bestätigung seitens der Stadt, dass die OR derartige Veranstaltungen (s.o.) durchführen können.

Wir weisen darauf hin, dass der OR die Planungen für das diesjährige Teichfest, am 11. und 12.08.2023, bereits aufgenommen hat.

Ich gehe fest davon aus, dass der OR auch in Zukunft Veranstaltungen wie Teichfest, Rentnerfeiern und auch Brauchtumsfeier wieder normal planen und durchführen werden.

- Herr L. Müller berichtet dem OR, dass die letzte Sitzung des Finanzausschuss nicht so besonders gut gelaufen ist. Denn seitens der Stadtverwaltung wurden die benötigten Unterlagen leider nicht vorbereitet. Er hofft, dass dies zur nächsten Sitzung besser funktioniert. Weil, wir uns ja immer noch in der Haushaltsfindung befinden.

## TOP 08 Sonstige Informationen / Anfragen

- Herr OBm Heldt berichtet, dass zur Bürgermeister-Sprechstunde Herr I. Häusler mal wieder anwesend war um sich nach den offenen Punkten und dauerhaften Probleme in der ehemaligen Franconia-Siedlung zu erkundigen. Wie z.B. die Falschparker-Situation, die Geschwindigkeitsüberschreitungen der Verkehrsteilnehmer. Der fehlende Baumschnitt, das kaputte Pflaster der Fußwege, das große Loch vor dem Grundstück Schultz-Gallera-Weg 12. Und wann es mal wieder ein Ordnungsamt gibt. Außerdem berichtete Herr Häusler, dass er im Polizeirevier Nord in Halle gewesen war um sich wegen der Geschwindigkeitsüberwachung in der Siedlung zu erkundigen. Die Beamten sagten ihm, dass maximal eine Bestreifung möglich wäre. Dafür aber auch die Beamten der Stadt Landsberg zuständig wären. Sie sagten aber auch, dass die Beamten aus Landsberg, früher mal zu den Sitzungen des Stadtrates eingeladen wurden. Das sollte man vielleicht wieder ins Leben rufen um solche Probleme an der Stelle anzusprechen.

Herr Heldt berichtete Herrn Häusler, dass er sämtlich Punkte unserem neuen Bürgermeister, Herrn Halfpap gesendet habe und bei einem gemeinsamen Treffen darüber sprechen werde.

- Herr OBM Heldt berichtet dem OR, dass er die Anfrage des Vereines DRK GO bekommen hat, ob es möglich wäre, dass der Verein einen Schlüssel für einen Raum des Nebengebäude bekommen könnte, um ein paar Dinge unterzustellen.  
Der Ortschaftsrat beschließt:  
Dem Verein DRK GO soll durch die Verwaltung der Stadt Landsberg ein Schlüssel für einen der drei Räume des Nebengebäude, der Brunnenstraße 23 in Braschwitz, zur Verfügung gestellt werden soll.  
Der Ortschaftsrat stimmt mit fünf **Ja-Stimmen** einstimmig zu.
- Herr OBM Heldt berichtet dem OR, dass er eine Anfrage der Firma Foto-Grehl, durch Herrn Grehl bekommen habe.  
Herr Grehl muss sein Geschäft in Landsberg aus finanziellen Gründen aufgeben und sucht in Braschwitz und Plößnitz einen Raum um den Bürgern weiterhin den Fotoservice anzubieten. Er würde einen Raum von 3 m x 4 m benötigen. Ob es einen Raum in den Ortschaften gäbe? Kurze Diskussion.  
Der OR ist sich einig, dass es leider in beiden Ortschaften keinen passenden Raum gäbe um Herrn Grehl zu helfen.  
Herr OBM Heldt wird Herrn Grehl darüber informieren.

#### TOP 09      Anfragen der Ortschaftsräte

- Dr. J. Müller erzählt dem OR, dass in Hohenthurm auf dem NP-Parkplatz das Sparkassen-Mobil regelmäßig erscheint. Und, dass dies ja eventuell für unsere Bürger aus Braschwitz und Plößnitz eine Erleichterung wäre, wenn auch die Sparkasse mit ihrem Mobil vorbeikommen würde. Herr L. Müller widerspricht ihm, dass dies die Firma Sparkasse sicherlich nicht machen würde. Weil es ja früher in Hohenthurm eine Filiale der Sparkasse gegeben hat, fährt sicherlich jetzt die Firma Sparkasse den Parkplatz an. Außerdem gibt es ja mit der Filiale in Niemberg, ja ein Möglichkeit für die Bürger.
  - Außerdem erzählt Herr Dr. J. Müller dem OR, dass am 05.04.2023, 9.30 Uhr, eine Aufräumaktion des Burgstetten-Vereines auf dem Burgstetten geplant sei.
- Herr L. Müller fragt wann dieses Jahr das traditionelle Teichfest geplant sei?  
Herr Heldt antwortete ihm, dass dieses Jahr das Teichfest am 2. Augustwochenende stattfinden soll. Sagt aber im gleich, dass wir ja noch keinen Haushalt haben und aber auch leider nicht wissen, wann wir mir einem Haushalt für das Jahr 2023 rechnen können. Herr L. Müller meint, dass wir ja noch ein bisschen Geld aus dem Budget des Jahres 2022 haben. Herr Heldt sagt, dass dies richtig ist, aber nicht ganz ausreichen werde. Kurze Diskussion. Der OR ist sich einig, dass der OR das Teichfest 2023 nach KVG des Landes Sachsen-Anhalt planen werde.

---

Herr OBM Heldt beendet die öffentliche Sitzung um 19.55 Uhr.

Protokoll:            D. Heldt

Sitzungsleitung:    D. Heldt